



10. Sanitärtechnisches Symposium

Sanierung kontaminierter Trinkwassersysteme

— Kritische Beurteilung —

Fachhochschule Münster
Fachbereich Energie • Gebäude • Umwelt

Online-Anmeldung

Mittwoch, 20. Februar 2008
13:00 Uhr
Audimax der Fachhochschule Münster
Stegerwaldstr. 39
48565 Steinfurt

Organisation:
Dipl. Ing. Bernhard Osterholt
Telefon: 02551 / 962 258
email: osterholt@fh-muenster.de

Die aktuelle Veränderung der Gesetzeslage hat nachhaltige Auswirkungen auf die Planung, die Ausführung und den Betrieb von Trinkwasserinstallationen.

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass sowohl Ausbrüche von Legionellen-Infektionen als auch Kontaminationen mit Bakterien vom Typ *Pseudomonas aeruginosa* in direktem Zusammenhang mit einer unsachgemäßen Planung und Ausführung sowie dem unsachgemäßen Betrieb von Trinkwasserinstallationen stehen.

Nachdem es im November 2007 die erste **Anklage wegen "fahrlässiger Tötung und fahrlässiger Körperverletzung" aufgrund von Legionelleninfektionen in einem Krankenhaus** gegeben hat, wird die rechtliche Relevanz für Planer, ausführende Unternehmen und insbesondere auch für die Betreiber überdeutlich.

In der Veranstaltung sollen die „allgemein anerkannten Regeln der Technik“ für die Sanierung kontaminierter Trinkwasserinstallationen vorgestellt und die Risiken bei der unsachgemäßen Durchführung von Desinfektionsmaßnahmen aufgezeigt werden. Ferner soll die erhebliche Verantwortung des Betreibers für die Aufrechterhaltung der Trinkwasserqualität in „seiner“ Hausinstallation vor dem oben geschilderten Hintergrund aus juristischer Sicht verdeutlicht werden.

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion soll mit den Referenten ausführlich diskutiert werden. Eine Beteiligung des Plenums an der Diskussion ist ausdrücklich erwünscht.

Das Symposium richtet sich mit diesem Themenkatalog an ein breites Fachpublikum: an Planer, ausführende Firmen, Betreiber und technisches Personal von großen Liegenschaften, Krankenhäusern und Altenheimen, an Mitarbeiter von Bauämtern und Überwachungsbehörden, sowie an Architekten und Wohnungsbaugesellschaften.

Programm

Begrüßung

Prof. Dr. Klaus Niederdrenk

Rektor der Fachhochschule Münster

Prof. Dr.-Ing. Franz-Peter Schmickler

Dekan Fachbereich Energie • Gebäude • Umwelt, Fachhochschule Münster

Franz-Josef Heinrichs

Zentralverband Sanitär – Heizung – Klima, St. Augustin

Die“allgemein anerkannten Regeln der Technik“ für den Sanierungsfall

Franz-Josef Heinrichs, Zentralverband Sanitär - Heizung - Klima, St. Augustin

Gesundheitsgefährdung durch Krankheitserreger im Trinkwasser

- Erfahrungsbericht aus der Sicht eines Klinikbetreibers -

Priv.-Doz. Dr. med. Bernhard. Jahn-Mühl, Dr. Horst-Schmidt-Kliniken Wiesbaden

Kritische Beurteilung von Desinfektionsverfahren

Prof. Dr. Werner Mathys, Institut für Hygiene, Universität Münster

Materialbeanspruchung durch thermische und chemische Desinfektionsmaßnahmen

Dr. rer. nat. J. Wilhelm Erning, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin

Nachhaltiger Sanierungserfolg durch Instandsetzung der Trinkwasserinstallation

- Erfahrungsbericht -

Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann, Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie • Gebäude • Umwelt, Steinfurt

Die Trinkwasserverordnung und die daraus resultierende Verantwortung für den Betreiber

Thomas Herrig, Kanzlei Herrig, Bau- und Architektenrecht, Berlin

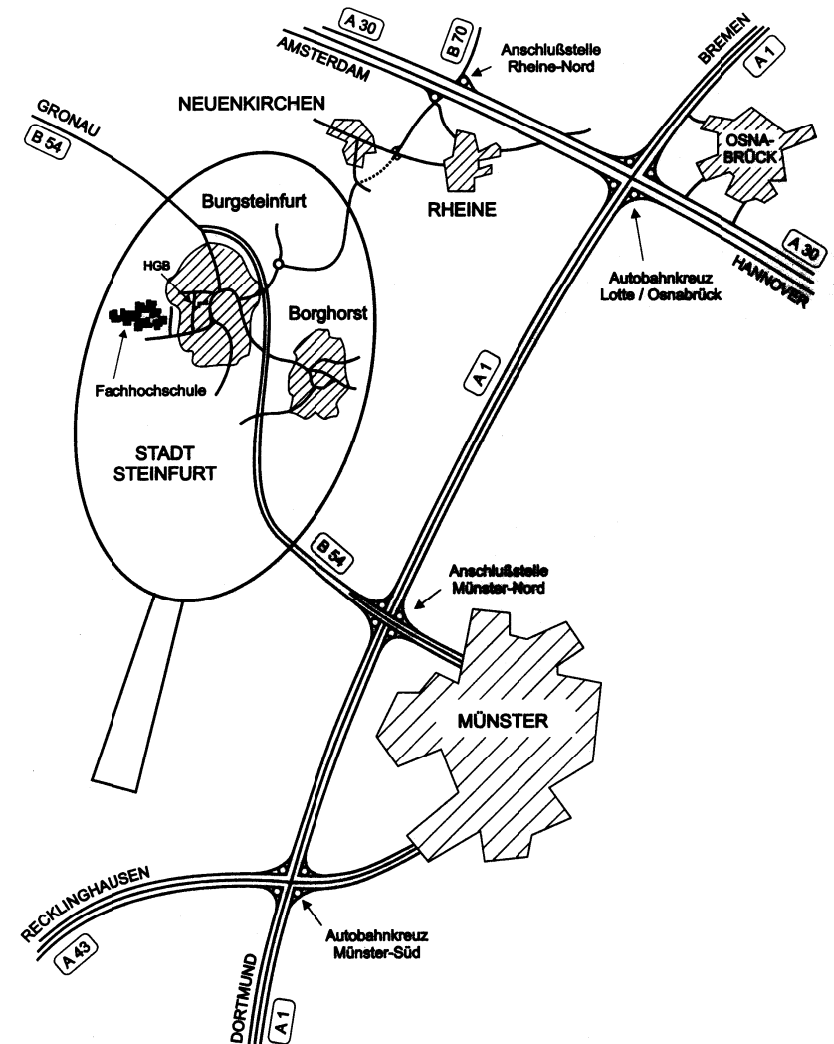
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Franz-Peter Schmickler

Anfahrt

aus Richtung: Münster A1 - Abfahrt Münster Nord (Nr. 77) auf die B54n Richtung Steinfurt bis zur Ausfahrt Steinfurt-Burgsteinfurt, weiter auf der L510 Richtung Burgsteinfurt. In Burgsteinfurt der L510 Richtung Leer folgen und an der 5. Ampel rechts in die Leerer Straße (K76) einbiegen. Nach ca. 1km rechts in die Stegerwaldstraße einbiegen. Das Hochschulgelände erreichen Sie nach ca. 300m auf der linken Seite.

aus Richtung: Ruhrgebiet A31 - Abfahrt Heek (Nr. 31) auf die B70 Richtung Heek/Metelen. Folgen Sie der B70/B54 bis nach Steinfurt-Burgsteinfurt. Am Ortseingang von Burgsteinfurt fahren weiter geradeaus Sie bis zur Kreuzung an der Sie nur links oder rechts abbiegen können (rechts ist die Sparkasse). Biegen Sie hier nach rechts ab in Richtung Leer. An der übernächsten Ampel rechts in die Leerer Straße (K76) einbiegen. Nach ca. 1km rechts in die Stegerwaldstraße einbiegen. Das Hochschulgelände erreichen Sie nach ca. 300m auf der linken Seite.

aus Richtung: Rheine A30 - Abfahrt Rheine Nord (Nr. 7) auf die B70 Richtung Rheine / Neuenkirchen. Hinter Neuenkirchen weiter auf der L499 Richtung Burgsteinfurt. In Burgsteinfurt an der 2. Ampel rechts in die L510 einbiegen, Richtung Leer. An der 3. Ampel rechts in die Leerer Straße (K76) einbiegen. Nach ca. 1km rechts in die Stegerwaldstraße einbiegen. Das Hochschulgelände erreichen Sie nach ca. 300m auf der linken Seite.



Wir bedanken uns bei den Firmen

Geberit  **GEBERIT**

Grünbeck 

Kemper 

Wilo 

für die freundliche Unterstützung dieser Veranstaltung!

Netzwerke und Partner des Fachbereiches
Energie • Gebäude • Umwelt der Fachhochschule Münster



Forschungsschwerpunkt
Wasser im urbanen Raum

